

Jakob von Uexküll Theoretische Biologie

Mit einem Vorwort von Rudolf Bilz

Suhrkamp

Inhalt

Vorwort zur Taschenbuchausgabe I Einleitung 7

Erstes Kapitel Der Raum 12
Allgemeine Eigenschaften des Tastraumes und Sehraumes 17
Die Richtungszeichen 22
Der Wirkraum 27
Das Raumrichtungsorgan 31
Die Impulsfolge beim Menschen 36
Der Raum als Gesetz 38
Punkt und Atom 40
Blicken und Schauen 42
Das Schauen 46
Das räumliche Sehen 50
Die Räume der Tiere 57
Stoff und Kraft im Raum 60
Objektiv und Subjektiv 66

Zweites Kapitel Die Zeit 70

Das Momentzeichen 70

Die Zahl 73

Rechnen und Schätzen 76

Die Ausfüllung der Momentzeichen 77

Die Schwelle 81

Die Bewegung 82

Die Wirkzeit 85

Zeit und Dauer 87

Die drei subjektiven Faktoren der Weltordnung 90

Der Einfluß der absoluten Weltmasse auf unser Dasein 92

Drittes Kapitel Die Inhaltsqualitäten 95
Physikalische und biologische Weltbetrachtung 95
Die Form der Qualitätskreise 97
Das Prinzip der Vergleichung 100
Die Merkzeichen 101
Die Merkmale 102
Die Beobachter und die fremden Welten 104
Die Beobachter und das Tier 105
Die zeitliche Umgrenzung der Umwelten 108
Überblick 109

Viertes Kapitel Gegenstand und Lebewesen 111
Die biologischen Werte 111
Die Lückenlosigkeit des Weltbildes 113
Das Schema 116
Ding und Objekt 122
Der Stoff 123
Objekt und Gegenstand 127
Lebewesen 134
Schema und Funktion 141
Das Gefüge 145
Das Protoplasma 147
Rückblick 149

Fünftes Kapitel Die Welt der Lebewesen 150
Allgemeines 150
Die Funktionskreise 151
Der Bauplan 156
Die Erregung 161
Die Mechanik der Wirkwerke 163
Die Mechanik der Merkwerke 168
Reizquelle – Erregungsstelle – Merkmal 172
Johannes Müller 174
Das Psychoid 180
Autonom und Mechanisator 183
Die einfachen Merkwelten 187

Die höheren Stufen der Merkwelten 188

Der Schmerz 194

Die Stimmung 195

Die kontrollierte Handlung 197

Die Fügung 200

Die Vollkommenheit 203

Die Fügung im Feindes- und im Beutekreis 206

Die subjektive und objektive Vernichtung der Merkmale 209

Merkding, Wirkding und Gegengefüge 211

Die Weisheit der Organismen 212

Überblick 214

Seitenwege der Tierpsychologie 215

Sechstes Kapitel Die Entstehung der Lebewesen 216 Evolution und Epigenese 216 Allgemeine Vorbemerkung 220 Die Entstehung der Gegenstände 222 Morphologie 226 Die Mosaiktheorie 229 Die chemische Hypothese 232 Die Faktorentheorie 234 Die Rassencharaktere 237 Mendel 240 Die Theorie der Entstehung der Lebewesen 247 Spemann 249 Die letzten Stadien der Entstehung 253 Der kritische Punkt 254 Keimesgeschichte und Stammesgeschichte 258 Naturtechnik und Naturmechanik 259

Siebentes Kapitel *Die Art* 261 Der Genotypus 263 Die Leistung der Art 265 Das Bild der Art 269 Rasse – Volk – Familie 271

```
Die Gattung 273
Die Art als Einteilungsmittel 274
Die Kolonie 276
Tierstaaten 277
Staat und Art 279
Verschränkungen des Lebendigen 283
Die Entwicklung der Arten 286
Der Entwicklungsgedanke 289
Die Steigerung der Mannigfaltigkeit 290
Achtes Kapitel Die Planmäßigkeit 292
Einleitung 292
Das Autonom 296
Die Impulse in den Handlungen 301
Die Reflexhandlung 303
Die Formhandlung 303
                          R-MO-WOI-E
Die Instinkthandlung =
                          III
                          R-MOI-WO-E
Die plastische Handlung =
                          I I
                         R-MOI-WOI-E
I I 306
Die Erfahrungshandlung =
Die kontrollierte Handlung = R-MOI \rightleftharpoons WOI-E
Die rezeptorische Handlung 308
Der Impuls im Nervensystem 310
Die Regeneration 314
Die Einpassung 317
Versuch und Irrtum 324
Die Tropismen 327
Ist der Staat ein Organismus? 330
Welt und Umwelt 334
Die dritte Mannigfaltigkeit und Schluß 340
```

Namen- und Sachverzeichnis 343